

# FC Bayern München schafft im letzten Spiel noch den Einzug in die Endrunde

Deutscher Fußballpokal 60+ 2025 - Rückschau

## 4. Spielrunde

Die letzte Runde musste die Entscheidung bringen, wer in die Endrunde der letzten vier Mannschaften einzieht. Als erstes Team konnte sich die Kreisauswahl Recklinghausen für die Final Four Endrunde qualifizieren. Durch einen 1:0 Erfolg gegen die A60 Papenburg, die tollen Widerstand leistete, gelang erst in der Schlussminute dem kurz zuvor eingewechselten Bernd Warias der Siegtreffer. Auch die Kreisauswahl Tecklenburg ließ sich den Einzug in die Endrunde durch die SG Hoppstädten-Weiersbach, die auch noch Chancen auf das Final Four gehabt hatte, nicht nehmen. 2:0 hieß es am Ende für die Nordwestfalen, und die Runde der letzten vier Teams war erreicht. Der FC 09 Aöberlingen, als Tabellenvierter nach der 3. Runde, musste gegen die SG Mörse/Heiligendorf antreten. Die Aöberlinger hatten noch kein Gegentor kassiert und gingen als Favorit in dieses Spiel. Ein Sieg hätte für die Aöberlinger die Qualifikation für die Endrunde bedeutet. Auch in diesem Spiel behielten sie hinten eine weiße Weste, ihr 72-jähriger Torhüter Berthold Martin wurde in allen vier Spielen nicht bezwungen, das 0:0 reichte aber nicht, um die Endrunde zu erreichen. Auch die Old Boys des Soccer Parks Hannover patzten im entscheidenden Spiel. Sie kassierten mit 0:2 gegen den SV Leingarten, ihre einzige Niederlage, die aber das Aus für sie bedeutete.

Der SV Leingarten hatte nun gute Aussichten, mit 9 Punkten und 7:3 Toren die Runde der letzten vier Teams zu erreichen. Die SG Sauerbachtal hatte zwar ihr letztes Spiel mit 2:1 gegen die Kreisauswahl Berg gewonnen, mit 9 Punkten und 6:4 Toren hatten sie aufgrund des schlechten Torverhältnisses aber nicht mehr die Möglichkeit, in die Finalrunde einzuziehen. Die Bayern aus München, die nach ihrer Auftaktniederlage Charakter bewiesen und sich von Spiel zu Spiel steigerten, beendeten dann die Hoffnungen des SV Leingarten auf die Endrunde. Durch den 3:1 Erfolg gegen die SG SV Fortuna Großschwabhausen sicherten sich die Bayern, um Spielertrainer Erich Mosig, mit 9 Punkten und 9:3 Toren das Ticket für die Final Four Endrunde.

Der FC Bayern München war nur einmal, und das in der letzten Spielrunde, unter den besten vier Mannschaften, was den Einzug ins Halbfinale bedeutet. Die Kreisauswahl Recklinghausen war als einziges Team von der 1. bis zur 4. Spielrunde immer unter den besten vier Mannschaften, gefolgt von der SG Heidetal/Ilmenau, die dreimal in der Spitzengruppe zu finden war. Zweimal gehörten die SG Hoppstädten-Weiersbach, der FC 09 Aöberlingen und die Kreisauswahl Tecklenburg zum erlauchten Kreis der möglichen Endrundenteilnehmer. Die SG Sauerbachtal und die Kreisauswahl Berg befanden sich je einmal im Kreis der besten vier Teams, am Ende landeten sie auf Platz 6 (Sauerbachtal) und Platz 13 (Kreisauswahl Berg).

## 4. Spielrunde:

Ä  
Ä  
Ä  
Ä  
Ä  
Ä

KAW Siegen-Wittgenstein - KAW  
Hersfeld-Rotenburg  
1:2

SG Papenburg - KAW  
Recklinghausen  
0:1

SG Hoppstädten-Weiersbach -  
KAW Tecklenburg  
0:2

SG SV Fortuna  
Großschwabhausen - FC Bayern München  
1:3

Ammerland Auswahl Æ60 - SpG  
Ludwigsfelder FC/SV Siethen  
0:2

SpG. SV 1889 Altenweddingen  
/TSV Hadmersleben - KAW Rhein-Erft  
0:2

SV Leingarten - Soccer Park  
Hannover 23  
2:0

FSV Offenbach - SG  
Heidetal/Ilmenau  
0:2

FC 09 Äßberlingen - SG MÄßrse/  
Heiligendorf  
0:0

KAW Berg - SG Sauerbachtal  
1:2

## Abschlusstabelle

Sp.

G.

U.

V.

Tore:

Pkte.:

1. SG Heidetal/Ilmenau

4

4

0

0

7:1

12

2. KAW Recklinghausen

4

3

1

0

12:1

10

3. KAW Tecklenburg

4

3

1

0

9:0

10

4. FC Bayern München

4

3

0

1

9:3

9

5. SV Leingarten

4

3

0

1

7:3

9

6. SG Sauerbachtal

4

3

0

1

6:4

9

Â 7. FC 09 Ãœberlingen

4

2

2

0Â

3:0Â

8

Â 8. SpG Ludwigsfelder FC/SV Siethen

4

2

1

1

4:3Â

7

Â 9. SP Hannover 23

4

2

1

1

3:3Â

7

Â 10. KAW Rhein-Erft

4

2

0

2Â

6:3Â

6

Â 11. SG MÃ¶rse/Heiligendorf

4

1

3

0

3:2Â

6

Â 12. SG HoppstÃ¼dten-Weiersbach

4

2

0

2

6:7Â

6

Â 13. KAW Berg

4

1

1

2Â

4:5Â

4

## Â 14. KAW Hersfeld-Rotenburg

4

1

1

2

3:11Â

4

## Â 15. Æ60 SG Papenburg

4

1

Â 0

3Â

3:6Â

3

## Â 16. FSV Offenbach

4

0

1

3

0:4Â

1

## Â 17. SG SV Fortuna GroÃŸschwabhausen

4

0

1

3

3:9Â

1

## Â 18. SpG SV 1889 Altenweddingen/TSV

Hadmersleben

4

0

1

3

0:7Â

1

## Â 19. KAW Siegen-Wittgenstein

4

0

0

4

3:7Â

0

## Â 20. Ammerland Auswahl Æ60

4

0

0

4Â

1:13Â

0

